

## HINWEISE ZUR LEKTÜRE

Das hier vorgelegte Dokument ist entstanden, um den Weg der Kirche im Bistum Fulda vorzuzeichnen. Dieser Weg wird nicht nur in einer Absichtserklärung umrissen. Vielmehr liegt allen Beteiligten daran, klare und nachvollziehbare Schritte festzulegen.

Der vorliegende Text legt dazu einen Maßnahmenkatalog vor, um den Glauben durch möglichst viele Menschen möglichst vielen Menschen zugänglich zu machen.

Der Text ist in Zielformulierungen (im Text: *Ziel*) und Zielerreichungskriterien (im Text: *Zielerreichung*) gegliedert. Den Zielerreichungskriterien schließen sich eckige Klammern an. Sie beschreiben

- den **Zeithorizont** ([2020 / SSA, PD, Pfarreien / BGV]) und die
- die **Zuständigkeit** ([2020 / SSA, PD, Pfarreien / BGV])
- für die Umsetzung der Strategischen Ziele sowie
- die Zuständigkeit für deren **Evaluierung** ([2020 / SSA, PD, Pfarreien / BGV]).

Abkürzungen:

- Bau = Bauabteilung
- BGV = Bischöfliches Generalvikariat
- EB = Einrichtungen im Bereich der Erwachsenenbildung
- DiCV = Diözesan-Caritasverband
- Finanzen = Finanzabteilung
- KR = Katholikenrat
- MAV = Mitarbeitervertretung
- PA = Personalabteilung
- PD = Pastorale Dienste
- Recht = Abteilung Recht und Zentrale Dienste
- SSA = Seelsorgeamt



Die Formulierung des vorliegenden Textes in der Gegenwartsform bedeutet nicht, dass der aktuelle IST-Zustand beschrieben wird. Ziele werden vielmehr stets, so auch in diesem Text, im Präsens formuliert.

Die Zielbeschreibungen sind kein moralischer Appell („So soll es sein“), sondern die Beschreibung eines anzustrebenden zukünftigen Zustands, der überprüfbar ist.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Text zur Beschreibung von Personengruppen in der Regel nur die männliche Form verwendet. Gemeint ist stets sowohl die weibliche als auch die männliche Form.